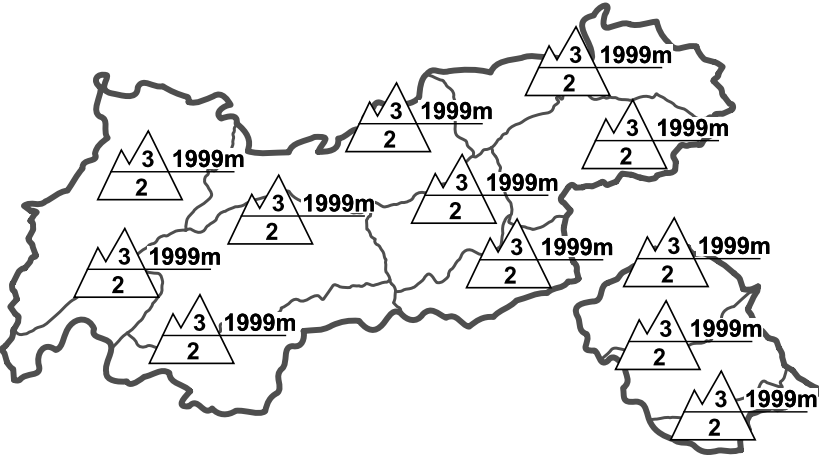






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 18.04.1995 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Dienstag, den 18. April 1995

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Der Tourengesher muss in Tirols Bergen allgemein eine mäßige Lawinengefahr beachten. Die kammnahen Windverfrachtungen sowie die im Tagesverlauf zunehmende Aufweichung der Schneedecke bedeuten örtlich eine erhebliche Gefahr.

In tiefen Lagen sind Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen möglich.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Entlang des Alpennordrandes hat es von gestern auf heute erneut bis 10cm geschneit. Der Temperaturanstieg bewirkte gestern eine stärkere Setzung der Schneedecke, die auch heute anhält.

Eine erhöhte Störanfälligkeit besteht bei kammnahen Tribschneeablagerungen und der durchfeuchteten Schneedecke unterhalb etwa 2200m.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Aus Westen und Süden strömt milde Luft gegen die Alpen. Eine Föhnperiode beginnt. In Osttirol ist es meist sonnig, in Nordtirol lockern die Wolken im Tagesverlauf auf. In den nördlichen Kalkalpen kann es am Vormittag noch schneien. Auf den Bergen wird es stürmisch mit Südwestwind. Temperatur in 2000m auf +2, in 3000m auf -4 Grad steigend.

### TENDENZ

-

Raimund Mayr